

FREIZEIT / UNTERWEGS

Unterrichtsvorschläge und Arbeitsblätter



Abkürzungen

LK: Lehrkraft

L: Lernende

UE: Unterrichtseinheiten

AB: Arbeitsblatt



UNTERRICHTSENTWURF **UNTERWEGS**

Zielgruppe:	Niveau A2/B1
Zeit:	ca. 2 UE
Lernziele:	Wortschatz erweitern (Reisen), kreatives Schreiben, Lesestrategien anwenden, Hypothesen bilden, Statistiken beschreiben, Vorlieben äußern, argumentieren, ein Informationsgespräch führen (Rollenspiel)
Materialien:	Bild, Arbeitsblätter, Kopiervorlagen

Texte:

- Text 1: Was ist dir bei der Auswahl des Urlaubs besonders wichtig?
 Text 2: Wunschreiseziele von Jugendlichen
 Text 3: Mit wem möchtest du am liebsten zusammen verreisen?
 Text 4: Abenteuer Zug: Entdecke Europa!
 Text 5: Reiseplanung in fünf Schritten
 Text 6: InterRail: Pro/Kontra
 Text 7: Lied: Schön ist die Welt

Zu Aufgabe 1: Einstieg ins Thema

- Die LK schreibt „REISEN“ an die Tafel.
- Die L schreiben zu zweit zu jedem Buchstaben ein Wort (Nomen, Adjektive, Verben) und schreiben sie auf (zunächst auf ihr Arbeitsblatt, dann auf die Kopiervorlage oder einfach auf ein leeres Blatt). Beispiel:
Rucksack
Einpacken
Ideen
Staunen
Erwartung
Neu
- Dann hängen die L ihre Ergebnisse an die Wand. Sie lesen die Texte der anderen L. Die LK kann die Produkte der L ein paar Tage im Klassenzimmer hängen lassen.

Alternative: Die LK zeigt das Bild und schreibt folgende Fragen an die Tafel. Die LK kann auch andere Verkehrsmittel vorschlagen (Flugzeug, Schiff, Fahrrad usw. und die gleichen Fragen stellen).

Zugfahren		
Was siehst du?	Was hörst du?	Was riechst du?

Die L machen in Einzelarbeit Notizen zu den Fragen, dann tauschen sie sich mit ihrem Nachbarn / ihrer Nachbarin aus. Anschließend werden die Ergebnisse im Plenum vorgetragen

Zu Aufgabe 2: Statistiken (Texte 1-3)

Die LK teilt die L in Dreiergruppen ein. Jede/r L bearbeitet eine Statistik und stellt dann den beiden anderen die Ergebnisse aus b, c und d vor. Für Aufgabe e werden alle drei Fragen von allen Gruppenmitgliedern beantwortet. Die L können dann diese Informationen mit anderen Gruppen austauschen.

Zu Aufgabe 3: Abenteuer Zug: Entdecke Europa! (Text 4)

Diese Aufgabe kann in Einzelarbeit, in Kleingruppen oder im Plenum bearbeitet werden.

Lösungen:

1. Das Ticket, mit dem man im Zug durch Europa fährt, heißt *InterRail Global Pass*.
2. Das Ticket ist *in 30 Ländern* gültig.
3. Wenn man nachts reist, dann *braucht man kein Hotel zu bezahlen / dann kann man die Hotelkosten sparen*.
4. Wenn man Land und Leute kennenlernen will, dann *nimmt man am besten die Regionalzüge*.
5. Um die Landschaft zu genießen, nimmt man *am besten die Panoramazüge*.
6. Das Ticket kostet *mindestens 184 Euro* für europäische Staatsbürger.
7. Wohnt man nicht in Europa, dann *gibt es den Eurail-Pass / kann man den Eurail-Pass kaufen*.
8. Wenn man nur in einem Land reist, reicht *der One-Country-Pass*.

Zu Aufgabe 4: Reiseplanung in fünf Schritten (Text 5) (ab Niveau A2)

Lösung: 3 – 2 – 1 – 5 – 4

Zu Aufgabe 5: InterRail: Pro/Kontra (Text 6) (ab Niveau A2)

Lösung:

	PRO	KONTRA
Miriam	Man lernt viele neue Leute kennen.	
Christian	Man bekommt einen super Eindruck von Land und Leuten.	
Marc	11 Länder in 22 Tagen, das ist toll.	Man braucht danach Urlaub.
Lena		stressig; volle und verdreckte Züge; Chaos am Bahnhof.

Zu Aufgabe 6: Lied: Schön ist die Welt (Text 7)

a. Die LK kann sich die Melodie des Lieds auf www.lieder-archiv.de anhören und dann den L vorsummen. Mit Hilfe der Melodie lassen sich Hinweise finden, wie viele Silben die Wörter haben müssen, die in die Lücken passen. Die LK kann die L auch direkt an den Text setzen.

d. Indizien für ein altes Lied:

- Man reist mit Pferden oder zu Fuß.
- *von dannen* ist eine veraltete Form für *weg* oder *fort*.

Zu Aufgabe 7: Rollenspiel „Im Reisebüro“

Die LK teilt die L in zwei Gruppen (Gruppe 1: Kunden; Gruppe 2: Reisebüro-Mitarbeiter). Jede/r L zieht oder bekommt eine Karte (siehe Kopiervorlage 2). Die L spielen jeweils zu zweit die Situation, ohne dass sie die Karte des Gesprächspartners kennen. Am Ende des Rollenspiels zeigen sich die beiden L gegenseitig ihre Karten.

Dieses Rollenspiel kann mehrmals hintereinander durchgeführt werden. Die L behalten ihre Rollenkarte und wechseln nur den Partner oder sie ziehen eine neue Karte.

Zur Vertiefung

Zur Vertiefung des Themas *Reisen* empfehlen wir folgende Webseiten des Goethe-Instituts und der Deutschen Welle:

Für Lehrkräfte: www.goethe.de/poster/deutschland

Für Lernende: www.goethe.de/deutschlandwissen

visualdata.dw.de/specials/welterbe/index.php?lg=de

Kurzlink <http://urlz.fr/FvX>

Acht Reiserouten quer durch Deutschland zu den Stätten des Unesco-Weltkulturerbes werden präsentiert. Die LK kann die L eine Reiseroute wählen und präsentieren lassen oder eine alternative Reiseroute planen lassen.

www.dw.de/hin-weg-das-reisemagazin-2014-09-13/e-17851580-9801

Kurzlink <http://urlz.fr/FvY>

„Hin und weg“ ist das TV-Reisemagazin der Deutschen Welle. Jede Woche wird eine andere Region Deutschlands bereist und Einheimische geben Tipps, was man vor Ort machen kann. Diese Sendung eignet sich gut für Hörverstehens-Übungen.

www.dw.de/themen/deutschland-entdecken/s-1644

Kurzlink <http://urlz.fr/FvZ>

Hier bekommt man Informationen zu städtischen Tourismus-Highlights in Deutschland.

Auf youtube findet man außerdem unter dem Stichwort *euromaxx: Die Wahrheit über Deutschland* viele von der Deutschen Welle produzierte Filme zu unterschiedlichen landeskundlichen Themen. Ein Blick ins Internet lohnt sich in jedem Fall.



ARBEITSBLATT **UNTERWEGS 1/3**

Aufgabe 1: Einstieg

Was fällt dir zu dem Wort „Reisen“ ein? Schreib zu jedem Buchstaben ein passendes Wort.

R	
E	
I	
S	
E	
N	

Aufgabe 2: Statistiken

- **Was ist bei der Auswahl des Urlaubs besonders wichtig? (Text 1)**
- **Wunschreiseziele von Jugendlichen (Text 2)**
- **Mit wem möchtest du am liebsten zusammen verreisen? (Text 3)**

Arbeitet zu dritt. Jede/r arbeitet mit einer Statistik.

a. Was ist das Thema der Statistik?

Das Thema meiner Statistik ist ...
Meine Statistik beschreibt ...
In meiner Statistik geht es um ...
Meine Statistik handelt von ...

b. Beschreib die Statistik mit folgenden Redemitteln. Gib mindestens drei Informationen.

... Prozent der Befragten ...
Weniger/Mehr als ... Prozent der Befragten
(Etwa) ein Drittel ... / (Fast) zwei Drittel ...
Jeder Vierte/Fünfte ... / (Ungefähr) ... von zehn ...
Die wenigsten / Die meisten ...

c. Was findest du interessant? Was überrascht dich?

Interessant finde ich, dass ...
Mich überrascht, dass ...

d. Und du? Wie antwortest du persönlich auf die drei Fragen der Statistiken?

1. Was ist bei der Auswahl des Urlaubs besonders wichtig?
2. In welchem Land würdest du deinen nächsten Sommerurlaub am liebsten verbringen?
3. Mit wem möchtest du am liebsten zusammen verreisen?

1. - (Besonders/Sehr) wichtig finde ich ...
- (Besonders/Sehr) wichtig ist für mich ...
- Ich lege (besonders/sehr) großen Wert auf ...
2. - Am liebsten würde ich nach ... reisen
- An erster/zweiter/dritter Stelle steht bei mir ...
- Mein Wunschreiseziel ist ...
3. - Am (aller)liebsten verreise ich mit ...
- Ich finde es schön, mit ... zu verreisen.
- Toll ist es, mit ... Urlaub zu machen.



ARBEITSBLATT **UNTERWEGS 2/3**

Aufgabe 3: Abenteuer Zug: Entdecke Europa! (Text 4)

Lies den Text und ergänze die Sätze.

1. Das Ticket, mit dem man im Zug durch Europa fährt, heißt _____
2. Das Ticket ist _____ gültig.
3. Wenn man nachts reist, dann _____
4. Wenn man Land und Leute kennenlernen will, dann _____

5. Um die Landschaft zu genießen, nimmt man _____
6. Das Ticket kostet _____ für europäische Staatsbürger.
7. Wohnt man nicht Europa, dann _____
8. Wenn man nur in einem Land reist, reicht _____

Aufgabe 4: Reiseplanung in fünf Schritten (Text 5)

Wie planst du eine Zugreise mit InterRail? Lies die folgenden fünf Schritte. In welcher Reihenfolge gehst du vor?

a. Nummeriere die Schritte von 1 bis 5.

- sich über die Fahrzeiten informieren
- die Reiseroute planen
- den InterRail-Pass wählen
- Hotels oder Jugendherbergen buchen
- Plätze im Zug reservieren

b. Vergleiche deine Planung mit deinem Nachbarn / deiner Nachbarin. Gibt es Unterschiede? Wenn ja, dann einigt euch.

c. Lest nun den Text und vergleicht ihn mit eurer Planung.

Aufgabe 5: InterRail: Pro/Kontra (Text 6)

a. Lies die Meinungen. Warum finden die Jugendlichen InterRail gut / nicht gut? Schreib die Argumente in die Tabelle.

	PRO	KONTRA
Miriam		
Christian		
Marc		
Lena		

b. Mit InterRail reisen: Gut oder nicht gut? Was denkst du? Finde mindestens zwei weitere Argumente.

1. _____
2. _____



ARBEITSBLATT **UNTERWEGS 3/3**

Aufgabe 6: Lied: Schön ist die Welt (Text 7)

a. Lies den Liedtext und ergänze die Lücken.

Schön ist die Welt,
 drum Brüder, lasst uns reisen,
 wohl in die weite Welt,
 wohl in die weite Welt.

Wir sind nicht _____,
 Wir brauchen keine _____,
 Die uns _____. (2x)

Wir steig'n hinauf,
 Auf _____ und _____,
 Wo uns die Sonne sticht. (2x)

Wir reisen fort,
 Von einer _____ zur andern,
 wo uns die _____ gefällt. (x)

b. Was hast du geschrieben? Vergleiche mit deinem Nachbarn / deiner Nachbarin.

c. Vergleiche mit dem Originaltext.

d. Was denkst du: Ist dieses Lied alt oder neu? Suche Indizien im Text.

Aufgabe 7: Rollenspiel „Im Reisebüro“

Spielt zu zweit zusammen:

Person 1 plant eine Urlaubsreise und ist Kunde/Kundin in einem Reisebüro.

Person 2 arbeitet in einem Reisebüro und berät Kunden.

a. Zieh eine Karte: „Kunde“ oder „Mitarbeiter“.

b. Lies die Informationen zu deiner Rolle und folgende Redemittel.

c. Spielt die Situation.

Kunde	Mitarbeiter
<ul style="list-style-type: none"> - Was können Sie mir empfehlen? - Ich möchte/würde gerne ... - Ich hätte lieber ... - Wie viel kostet die Reise / das Hotel? - Hat das Hotel / der Ort etwas Besonderes zu bieten? - Wie viele Sterne hat das Hotel? - Was ist (im Preis) alles inbegriffen? - Wie komme ich am schnellsten/ billigsten nach ...? 	<ul style="list-style-type: none"> - Wohin möchten Sie reisen? - Wissen Sie schon, wann Sie fahren möchten? - Wie würde Ihnen ... gefallen? - Waren Sie schon mal in ...? - Ich empfehle Ihnen eine Reise nach ... - Ich habe da ein sehr günstiges Angebot: ... - Der Preis ist inklusive Halbpension/ Vollpension. - Das Hotel hat/liegt/bietet ... - Unser Spezialangebot ist ...

Interessiert? Dann hör zu, was Dominik von seiner Europa-Reise mit InterRail erzählt:

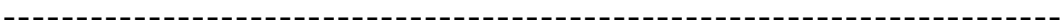
www.audiolingua.eu/spip.php?page=recherche&recherche=Reise+planen&id_rubrique=3&id_mot=28

Kurzlink <http://urlz.fr/Fw5>

Notiere die Stationen der Reise.

KOPIERVORLAGE 1

R	
E	
I	
S	
E	
N	



R	
E	
I	
S	
E	
N	

KOPIERVORLAGE 2

Kunde	Kunde
Du möchtest so schnell wie möglich in die Ferien fahren. Du möchtest in kurzer Zeit viele Städte sehen. Du hast wenig Geld.	Du hast Flugangst. Du möchtest Badeferien machen und das Nachtleben entdecken.

Kunde	Kunde
Du möchtest in den Bergen Urlaub machen. Du willst Zug fahren und dein Fahrrad mitnehmen.	Du möchtest ein Ferienhaus auf dem Land mieten. Du möchtest von dort aus Tagesausflüge machen. Du brauchst einen Mietwagen.

Kunde	Kunde
Du möchtest eine Kreuzfahrt machen. Du willst nicht länger als sechs Tage verreisen. Du hast eine Sonnenallergie.	Du suchst ein günstiges Hotel für junge Leute. Du möchtest in den Ferien viel Sport treiben. Du bist Vegetarier/in.

Reisebüro-Mitarbeiter	Reisebüro-Mitarbeiter
Du hast einen langen Tag hinter dir. Es ist gleich Feierabend und du hast keine Lust mehr.	Du findest den Kunden / die Kundin sehr nett und versuchst mit ihm/ihr zu flirten.

Reisebüro-Mitarbeiter	Reisebüro-Mitarbeiter
Du hast kein passendes Angebot für den Kunden / die Kundin. Du versuchst ihm/ihr eine andere Reise zu verkaufen.	Du bist neu und hast wenig Erfahrung. Niemand kann dir helfen, weil du allein im Büro bist.

Reisebüro-Mitarbeiter	Reisebüro-Mitarbeiter
Du bist auf diesem Gebiet nicht spezialisiert. Du möchtest den Kunden / die Kundin aber nicht verlieren.	Du hast selbst vor kurzem eine ähnliche Reise gemacht. Du versuchst immer wieder, von deinem Urlaub zu erzählen.